## **Die Lampe**Thief Bakura X Ryou

Von Souffrances

## Kapitel 4: 4. Kapitel: ... und die nächsten Folgen

Die Lampe

4.Kapitel: ... und die nächsten Folgen

Es dauerte nicht lange dann hatte Kura den Bogen raus im Thema Wünsche. Er genoss es ins vollen Zügen und auch wenn jeder erkannte das aufeinmal neue Pferde viel essen und viel Bier fragten die Diebe niemals ihren König danach, denn dieser hat das strengstens verboten. "Wenn man mir auch nur einmal diese Frage stellt is'n Kopf kürzer Kapiert?", schrie er noch vor kurzen und jeder hielt sich zurück. Im Grunde war es ja auch egal denn davon profitierten immerhin alle. Schluss endlich war also jeder zufrieden!...Außer einer...

Der kleine Lampengeist zog sich nach den vielen wünschen erst mal zurück in sein zu Hause. Schwarze schnelle und kraftvolle Hengste, neue Ausrüstung für jeden einzelnen Dieb, Festmahle mit einer menge Wein und noch so vieles mehr hatte er heute schon vollbracht. Früher rechtfertigte er seine Arbeit immer mit "du machst damit doch deinen Meister glücklich!" Doch das leere Gefühl in sich schloss dieser Satz dennoch nicht. Es war fürchterlich für Ryou wie ein Gegenstand angesehen zu werden. Immer wollten sie das nötigste von ihm. Wenn ein Mensch je zu ihm sprach, kam in jeden Satz "Ich wünsche mir..." darin vor. Nie ein >Wie geht es dir denn heute Ryou?< oder "Ruh dich doch aus Ryou" bekam der kleine Junge mit weißem Haar zu hören. Un das so viele Jahrhunderte hinweg. Man könnte meinen man gewöhnt sich dran, doch er würde immer wieder darunter leiden.

Gerade hatte er sich in seiner Lampe zurück gelehnt und entspannt als die Reibung an dem kleinen goldenen Ding wieder begann. Mit einem schweren Seufzer wurde der Geist hinausgesogen um nur wenige Augenblicke später seinem Meister zu erscheinen.

Er hatte soviel glaube in diesen Mann gesetzt. Wollte glaube, dieser ist anders als je

ein anderer seiner Meister und Meisterinnen. Doch auch der König der Diebe sah ihn als großen Gewinn und erkannte nur das Ziel. Irgendwie hatte Ryou ein total fremdes aber schönes Gefühl in seiner Gegenwart. Kura war groß und bedrohlich-sicherlicht hatten viele Menschen Angst vor ihm. Doch Ryou erkannte etwas in dem großen Mann dessen Gesicht eine Narbe zierte. Etwas einsames und trauriges – seine violetten Augen gaben es wieder.

Ob dieser Mann villeicht genauso unglücklich und einsam ist wie er selber?

Doch gegenüber von ihm erschien er immer stolz und stark. "Bewundernswert..." sagte sich der kleinere der beiden innerlich zu sich selber.

Kura gab ihm immer das Gefühl sicher zu sein. Damals in der Ruine wie er führ ihn gekämpft hatte.

Wieder geschah es. Dieses Gefühl stieg in ihm auf als er sich die Bilder von der Gefahr in der Ruine im inneren Auge wieder abspielte. Ryou bekam alles genau mit, wie Kura dort führ in alles aufs Spiel setzte.

Wieder eine Welle von einem warmen angenehmen Gefühl durchfuhr ihn und ein sanftes schmunzeln konnte er nicht verbergen.

Doch plötzlich wurde er durch ein Räuspern aus den Gedanken gerissen.

Fix hob er den Kopf an und sein Blick kreuze dem des weißhaarigen Diebes.

Gott war ihm das peinlich! Er hatte total die Situation verschlafen so geschwärmt hatte er und sein Gesicht glich Aufeinmahl der Farbe einer Tomate!

Kura hingegen verstand die Welt nicht mehr. Er kümmerte sich weiter auch nicht drum sondern war froh, das sein Gegenüber nun endlich wieder auf ihn achtete.

In der zwischen Zeit hatte auch Ryou sich wieder eingekriegt und guckte nun mit großen braunen Augen erwartungsvoll zu Bakura der einen Schritt auf ihm zu kam.

Erst Schweige und Stille zwischen beiden. Dann sprach Bakura.

## Das Schmerzte...

Wie ein heftiger Blitz schlug dieser Satz in Ryou ein. All seine Hoffnung auf Veränderung zerbrach Aufeinmahl. Es erschütterte ihn heftig, konnte aber im Moment nicht mehr als traurig aufzulachen. Nichts würde sich endern. Niemals. Auch dieser Meister würde ihn benutzen und krank vor gier werden.

Ryou blickte erneut auf.

"Was ist euer wunsch Herr?", war das einzige was er gebrochen herausbekam. Er wüsste ja nicht was noch auf ihn zukam...

Kura schien durch die Reaktion des kleinen weißhaarigen irritiert. Wieso verhielt er sich Aufeinmahl so seltsam? Er konnte sich das nicht erklären, fing sich schnell wieder und antwortete auf die Frage des kleinen Lampengeistes.

"Mir und den Jungs ist langweilig~ und auf einen neuen Beutezug hat gerade niemand Motivation... Wir brauchen Abwechslung"

<sup>&</sup>quot;Ich hab einen neuen Wunsch" verließ es seinen Lippen.

Aufeinmahl zierte ein gehässiges Grinsen Kuras Gesicht.

Und Ryou wurde neugiriger "Und wie genau wollen sie sich nun Unterhalten?" Er verstand die Situation nicht ganz.

Kura lachte Aufeinmahl schrill und laut auf "Achja...du bist genauso Unschuldig und Naive wie du aussiehst...ganz einfach! Wir brauchen ein paar Schönheiten. Große braungebrannte schlanke Frauen mit schönem Körper versteht sich...! Achja und wenn die Lust aller Diebe gestillt ist können sie sich gern in Luft auflösen...keiner der Jungs und auch ich nicht haben große Lust auf Kuscheln...!!

Entsetzten spiegelte sich in den großen runden braunen Augen von Ryou. Er wollte sich vergnügen...mit Frauen.

Nun zog Kälte in seine kleine Gestallt ein. Jegliche Hoffnung wurde auf Grundeis gesetzt. Doch er durfte seinem Herrn nicht wiedersprechen. Das war eine der Regeln für Geister! Wenn sie sich weigerten, einen Wunsch zu verwirklichen, sollten sie ihren größten Alptraum erleben -umgewandelt in körperlichen Schmerz.

Schwach erhob er die Hände. Er atmete ein letztes mal kräftig durch, und sprach nur den Satz den er immer wieder sagen musste: "Euer Wusch ist mir Befehl"

Nur einen Lichtblitz später standen zwei vollbusige langhaarige Schönheiten, ihn knappen orientalischen Klamotten in den Armen von Kura. Die eine hatte zarte braune haut und langes lockiges schwarzes haar. Ihre blauen Augen strahlten nur so. Die andere hatte in etwa die selbe Hautfarbe, hatte Nussbraunes glattes Haar das ihr bis zu den Schultern reichte. Sie blickten sich beide um sahen aber ihre Aufgabe und umturtelten auch schon den König der Diebe.

Von Außerhalb des Gemaches von Kura, hörte man auch schon zufriedene Jubelgehsänge. Es schien, als hätte Ryou sich selbst übertroffen und jedem seinen Geschmack getroffen.

Erneut seufzte er. Er erwartete schon gar keinen Dank mehr. Als der alte Geist seinen Blick zurück von der Tür hin zu dem Platz vor Kura stand wanderte, bemerkte er sofort das er schon gar nicht da war. Er war schon voll dabei seine "Geschenke" Aus zu probieren.

Nun stand er dort.

Seine Glöckchen an Hand und Fuß schwiegen still.

Seine Augen ruhten auf dem Bild was vor ihm abspielte. Seine trägen leeren Augen sahen zu wie Kura seine Lippe auf die der schwarzhaarigen presste Wehrendessen die andere ihm seinen Mantel ablegten. Zielstrebig stolperten sie zu Bett. Immer noch gefolgt von Ryou's Blicken die niemand zu bemerken schien.

Dann zerfall er in weißen Nebel. Dieser schlich leise den Boden entlang in die Lampe zurück.

Er sah in ihr nichts mehr doch das Äußere treiben machte Lärm.

Die klaren warmen Tränen flossen nun über Ryous Wangen. Verkrampft hielt er seinen Kopf. Er wollte es nicht hörn... er wollte das nicht mitbekommt doch die Stimmen der dreien waren Lauter in ihrer Lust als Kampfgeschrei.

"Aufhören... bitte!" Schlurzte er sich hinzu er flehte und er hatte das Gefühl innerlich zu verbrennen.

Niemand Achtete auf ihn. Niemals. Sosehr hoffte er das es diesmal Anders werden würde. Er hatte wirklich gedacht er bedeutete Kura etwas als er ihn gerettet hatte.

Doch dieser war genauso wie alle anderen. Sie wollten Macht um mit ihr zu spielen! Sie spielten alle mit ihm....keine nahm Ryou ernst oder wichtig.

Sie sahen das Ziel die Wünsche und die Tatsache das sie alles bekamen was sie nur wollten und achteten gar nicht auf den Weg...der Weg dorthin...Ryou.

Hitzig flossen die Tränen über sein Gesicht weiter bis er unter der Anspannung in den schlaf sank.

Er war sicher, das ihn nun niemand rufen würde...sein Meister war ja Beschäftigt...

\_\_\_\_\_

Sodas war jetzt mal Drama pur xD und ich sage euch mir tut es in der Seele weh Ryou so zum Leiden zu bring '^.^`

Seid gespannt wies weitergeht und bitte hinterlasst mich Kommis:D

P.S.: Rechtschriebfehler dürft ihr behalten xD